

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 40 (1978)
Heft: 12

Rubrik: Kurstabelle Winter 1978/79

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kurstabelle Winter 1978 / 79

Datum:	Art der Kurse:	Be- zeich- nung:	Anzahl Tage:
1978			
30.10. — 3.11.	Einführung in das Elektroschweissen unter Berücksichtigung des Reparaturschweissens	M2V	5
1.11. — 3.11.	Einführung in das Autogenschweissen	M 3	3
6.11. — 10.11.	Einführung in das Elektroschweissen unter Berücksichtigung des Reparaturschweissens	M2V	5
8.11. — 10.11.	Einführung in das Autogenschweissen	M 3	3
13.11. — 22.12.	Kurskombination K 30: M 1, M 2, M 3, AR 2, A 4 *)	K 30	30
21.11.	Die Einrichtung einer bäuerlichen Werkstatt	M 7	1
30.11.	Motorsägen, Entstörung und Unterhalt	A 8	1
4.12.	Mach es selbst: Umgang mit Farben und Lacken	MES 1	1
5.12.	Mach es selbst: Wasserversorgung in Haus und Hof	MES 2	1
6.12. — 7.12.	Mach es selbst: Wand-, Boden- und Deckenbeläge zur Selbstmontage	MES 5	2
8.12.	Mach es selbst: Wandrenovation mit modernen mineralischen Verputz- und Abriebmaterialien sowie mit keramischen Plättli	MES 6	1
11.12.	Die gesetzliche Ausrüstung landw. Fahrzeuge, überbreiter Aufsattelgeräte und Anhänger. Zeitgemässe Anhängerbremsysteme (hydraulisch, pneumatisch)	L 1	1
12.12. — 13.12.	Elektrische Anlagen auf Motorfahrzeug und Anhänger, Funktion und Instandhaltung	E 1	2
14.12.	Kunststoffe in der Landwirtschaft, Verarbeitung und Reparatur	M 6	1
1979			
3. 1. — 5. 1.	Kartoffel- und Rübenvollernter, Unterhalt	A 11	3
8. 1. — 19. 1.	Diesel- und Benzintraktoren, Funktion, Wartung, Instandsetzung	A 4	10½
8. 1. — 9. 1.	Mach es selbst: Wand-, Boden- und Deckenbeläge zur Selbstmontage	MES 5	2
10. 1.	Mach es selbst: Wandrenovation mit modernen mineralischen Verputz- und Abriebmaterialien sowie mit keramischen Plättli	MES 6	1
11. 1.	Mach es selbst: Umgang mit Farben und Lacken	MES 1	1
12. 1.	Mach es selbst: Wasserversorgung in Haus und Hof	MES 2	1
13. 1.	Mach es selbst: Moderne Werkzeuge und Geräte für Reparaturen und Erneuerungen	MES 3	1
15. 1.	Die Einrichtung einer bäuerlichen Werkstatt	M 7	1
16. 1.	Heubelüftungs- und Verteilanlagen, Technik und Anwendung	A 9	1
22. 1. — 2. 2.	Werkstattarbeiten und Reparaturen an Landmaschinen	AR 2	10
5. 2. — 7. 2.	Gätnereimaschinen, Instandhaltung	G 1	3
8. 2. — 10. 2.	Gätnereimaschinen, Instandhaltung	G 1	3
12. 2. — 16. 2.	Einführung in das Elektroschweissen unter Berücksichtigung des Reparaturschweissens	M2V	5
14. 2. — 16. 2.	Einführung in das Autogenschweissen	M 3	3
19. 2. — 2. 3.	Kurskombination KM 11: Elektro- und Autogenschweissen, Metallbearbeitung, M 1, M 2, M 3 **)	KM 11	11
19. 2. — 21. 2.	Einführung in das Autogenschweissen	M 3	3
26. 2.	Heubelüftungs- und Verteilanlagen, Technik und Anwendung	A 9	1
5. 3. — 9. 3.	Einführung in das Elektroschweissen unter Berücksichtigung des Reparaturschweissens	M2V	5

Datum:	Art der Kurse:	Bezeichnung:	Anzahl Tage:
7. 3.	Die gesetzliche Ausrüstung landw. Fahrzeuge, überbreiter Aufsattelgeräte und Anhänger. Zeitgemässe Anhängerbremsysteme (hydraulisch, pneumatisch)	L 1	1
8. 3. — 9. 3.	Elektrische Anlagen auf Motorfahrzeug und Anhänger, Funktion und Instandhaltung	E 1	2
12. 3.	Die Regelhydraulik in Verbindung mit Pflug und Anbaugerät	H 1	1
13. 3. — 14. 3.	Hochdruckpressen, Technik und Instandhaltung	A 7	2
15. 3. — 16. 3.	Chemischer Pflanzenschutz, Geräte, Mittel, Technik	A 10	2
19. 3. — 23. 3.	Dieseltraktoren, Funktion, Wartung, Instandhaltung	A 3	5
26. 3. — 29. 3.	Mähdrescher, Einführung, Technik, Instandhaltung	A 5	4

*) Die **Kurskombination K 30** (vom 13.11.—22.12.78) ergibt eine umfassende 30-tägige Ausbildung in Elektro-, Autogenschweissen, Metallbearbeitung, sowie für Einsatz, Pflege und Instandhaltung wie auch für die Vornahme von Reparaturen an Landmaschinen und Traktoren (ohne Mähdrescher).

) Die **Kurskombination KM 11 (vom 19.2.—2.3.) ergibt eine vertiefte 11-tägige Ausbildung in Elektro- und Autogenschweissen, in der Metallbearbeitung und in der Anfertigung einfacher Konstruktionen.

Änderungen in dieser Kurstabelle bleiben vorbehalten.

WICHTIG!

Interessenten, die während der drei ersten Monate des Jahres Militärdienst leisten müssen, sollten sich

jetzt schon auf den ihnen passenden Termin anmelden. Besonders im Januar und Februar können viele Anmeldungen nicht berücksichtigt werden.

Anmeldeformulare und Kursprogramme sind anzufordern beim Zentralsekretariat des SVLT, Postfach 210, 5200 Brugg, Telefon 056 - 41 20 22.

Öga-Nachlese

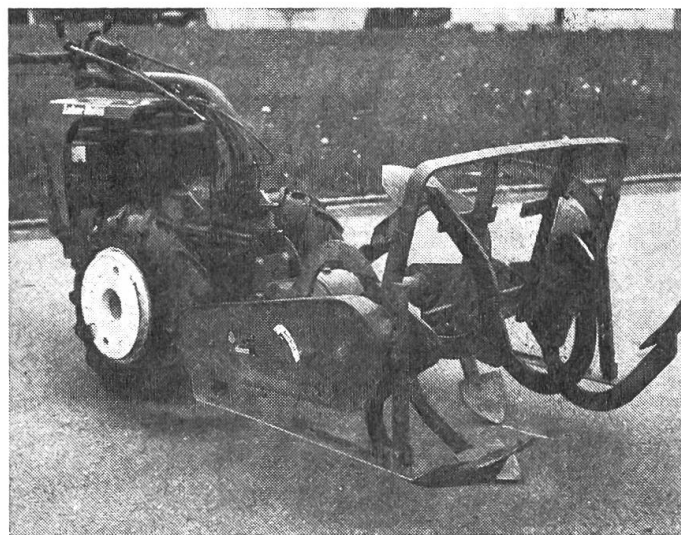
Keine verdichteten Böden mehr . . .

Die Vorteile einer robusten Spatenmaschine sind in der Fachpresse seit Jahren ausführlich diskutiert worden. Leider konnten diese Vorteile bisher nur Besitzer von PS-starken Traktoren für sich in Anspruch nehmen.

Auch war somit der Einsatz bei beengten Möglichkeiten, im Treibhaus etc. problematisch.

Unbestritten sind die wichtigsten Kriterien einer Spatenmaschine wie folgt:

- angenehme grobkrümelige Lockerung des Bodens
 - arbeitet 30–40 cm tief
 - sorgt für eine gesunde Wurzelbildung
 - fördert den notwendigen Gasaustausch im Boden
- Die Wega AG, 6210 Sursee, seit Jahren im Obst-, Wein- und Gartenbau engagiert, bringt nun einen Einachser «Hako-Rekord» mit angebauter Spatenmaschine auf den Schweizer Markt.



Zunächst einmal ist diese Kombination auch für kleinere Betriebe preislich interessant und weiterhin besticht das Gerät durch spezielle technische Eigenheiten.

- Arbeitsbreite der Spatenmaschine ca. 80 cm
- extrem langsamer Arbeitsgang, wichtig bei steinigem Böden